

## Niederschrift

### **über die Sitzung der Gemeindevertretung Todesfelde vom 21. Januar 2019 im Gasthof „Zur Eiche“ in Todesfelde**

---

Beginn: 19.30 Uhr  
Ende: 20.30 Uhr

Aufgrund der Einladung des Bürgermeisters vom 11.01.2019 sind zu der heutigen Sitzung erschienen:

Bürgermeister: Karl-Heinz Ziegenbein  
Gemeindevertreter/innen: Manfred Uibel,  
Doris Schümann,  
Claus Peter Dieck,  
Daniel Jahnke,  
Hans Christian Rickert,  
Tim Steenbock,  
Roland Schulz

Entschuldigt fehlten: Martin Bargholz,  
Sabine Grandt,  
Holger Böhm

Vom Amt Leezen hinzugezogen: Verwaltungsfachangestellter Holger Pirdzuhn

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung mit der Feststellung, dass gegen Form und Inhalt der Tagesordnung sowie Ladungsfrist keine Einwendungen erhoben werden und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

Auf Antrag des Bürgermeisters wird die Tagesordnung erweitert um den Punkt 9 „Sicherungsabtretung und Auftragsbestätigung für den Wasserschaden im Gasthof „Zur Eiche“.

#### **Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür**

Die nachfolgende Tagesordnung beinhaltet die bereits besprochenen Änderungen.

#### **Tagesordnung:**

1. Einwohnerfragestunde – Teil I –
2. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung
3. Bericht des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden
4. Straßennamen Neubaugebiet (B-Plan Nr. 5)
5. Renovierungsarbeiten im Gasthof „Zur Eiche“; hier: Auftragsvergaben
6. Europawahl am 26.05.2019
  - a) Berufung des Wahlvorstandes
  - b) Festlegung der Höhe des Erfrischungsgeldes
  - c) Festlegung des Wahllokals
7. Spenden 2018
8. Radweg Todesfelde/Fredesdorf; hier: Erteilung des Planungsauftrages
9. Sicherungsabtretung und Auftragsbestätigung für den Wasserschaden im Gasthof „Zur Eiche“
10. Einwohnerfragestunde – Teil II -

### **Zu Punkt 1 der Tagesordnung: Einwohnerfragestunde - Teil I –**

Es werden keine Anfragen an die Gemeindevertretung gerichtet.

### **Zu Punkt 2 der Tagesordnung: Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung**

Gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 18.12.2018 ergeben sich keine Einwendungen, sodass diese als genehmigt gilt.

### **Zu Punkt 3 der Tagesordnung: Bericht des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden**

Bürgermeister Ziegenbein geht in seinem Bericht auf folgende Punkte ein:

1. Für den Wasserschaden im Gasthof „Zur Eiche“ liegt das Untersuchungsergebnis vor. Im hinteren Eingangsbereich und in den Kühlräumen muss der Fußboden wegen Schimmel- und Pilzbefall aufgenommen werden.
2. Die Interessenten für die Baugrundstücke haben sich noch nicht alle gemeldet. Die Frist läuft in dieser Woche ab. Einer der Interessenten soll ein Grundstück in der Gemeinde Leezen erworben haben.
3. Die Eiche am Ehrenmal wurde von der Firma Mohr zu einem Preis von ca. 1.000,- EUR behandelt.
4. Die Kindergartenleitung hat angefragt, ob die Installation eines Sonnenschutzes vor den Fenstern zur Meiereistraße möglich ist, da die Räume dort im letzten Jahr zeitweise wegen der Hitze nicht genutzt werden konnten. Auch der Spielplatz muss laut Aufsichtsbehörde teilweise saniert werden. Mit weiteren Anschaffungen sind insgesamt Kosten von ca. 10.000,- EUR zu erwarten, die mit 90% gefördert werden.
5. Architekten bzw. Planer für das Feuerwehrhaus und den Fahrradweg von Todesfelde nach Fredesdorf zeigen nur sehr schleppend Interesse.
6. Vom Bürgermeister sind zusammen mit den Gemeindevertretern Daniel Jahnke und Hans Christian Rickert Gespräche mit den möglichen Pächtern für den Gasthof „Zur Eiche“ geführt worden. Die Bewerber möchten nur geringfügige Änderungen im Pachtvertrag, z.B. zwei Ruhetage am Montag und Dienstag, wobei Verein auch an diesen Tagen unter Umständen ohne Speisenangebot die Räume nutzen können. Die Pachtdauer soll 3 Jahre betragen und sich jeweils um ein Jahr mit einer Kündigungsfrist von 6 Monaten verlängern. Die Renovierung der Fremdenzimmer wird durch die Pächter ohne Entschädigungsansprüche durchgeführt.

### **Zu Punkt 4 der Tagesordnung: Straßennamen Neubaugebiet (B-Plan Nr. 5)**

Für die Wohnstraße gibt es nach kurzer Aussprache innerhalb der Gemeindevertretung zwei Vorschläge. Erster Vorschlag „Achter de Schün“, zweiter Vorschlag „Hofkoppel“. Bürgermeister Ziegenbein lässt über die Vorschläge abstimmen. Zwei Gemeindevertreter stimmen für „Achter de Schün“ und 5 Gemeindevertreter stimmen für „Hofkoppel“, eine Stimmenthaltung.

**Damit erhält die Wohnstraße die Bezeichnung „Hofkoppel“.**

Für die Zuwegung zum Baugebiet wird als Straßename „Zum Felde“ vorgeschlagen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür**

**Zu Punkt 5 der Tagesordnung: Renovierungsarbeiten im Gasthof „Zur Eiche“; hier: Auftragsvergaben**

Bürgermeister Ziegenbein trägt vor, dass nach Auswertung der vorliegenden Angebote und einer Zusammenkunft mit allen Fraktionen die Vergabe der Aufträge an folgende Firmen empfohlen wird:

1. Malerarbeiten:	Firma Rainer Holz	11.437,86 EUR brutto
2. Neuer Tresen:	Firma Udo Mester	17.296,65 EUR brutto
3. Trockenbau:	Firma Olaf Warn	21.652,00 EUR brutto
4. Fliesenarbeiten:	Firma Timo Gothmann	4.584,08 EUR brutto
5. Elektroarbeiten:	Firma Offermann	18.820,00 EUR brutto
6. WC-Kabinenanlage:	Firma Udo Mester	2.784,60 EUR brutto
7. <u>WC-Armaturen:</u>	<u>Firma Stefan Schüssler</u>	<u>9.823,45 EUR brutto</u>
Gesamt:		86.398,64 EUR brutto
=====		

Für alle Angebote gilt bei Altbausanierung eine Abrechnung nach Aufmaß. Die Gemeindevertretung Todesfelde beschließt auf Antrag des Bürgermeisters, die Aufträge wie vorgetragen an die Firmen zu vergeben. Im Haushalt waren für diese Maßnahme 80.000,- EUR eingeplant. Der Gemeindevertretung Todesfelde ist bewusst, dass durch die Auftragsvergabe voraussichtlich überplanmäßige Aufwendungen entstehen werden, die noch gesondert zu beschließen sind.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür**

Abschließend weist Bürgermeister Ziegenbein darauf hin, dass für die Kücheneinrichtung nach den aktuellen Richtlinien ein Angebot erstellt wird und die Firma, die den Fußboden in den Kühlräumen erneuert, auch den Fußboden in der Küche erneuern könnte.

**Zu Punkt 6 der Tagesordnung: Europawahl am 26.05.2019**

- a) Berufung des Wahlvorstandes**
- b) Festlegung der Höhe des Erfrischungsgeldes**
- c) Festlegung des Wahllokals**

Zu a)

Die Gemeindevertretung Todesfelde beruft folgende Personen in den Wahlvorstand:

Wahlvorsteher:	Karl-Heinz Ziegenbein
Stv. Wahlvorsteherin:	Doris Schümann
Schriftführer:	Manfred Uibel
Stv. Schriftführerin:	Sabine Grandt
Beisitzer:	Martin Bargholz, Roland Schulz, Tim Steenbock, Claus Peter Dieck, Hans Christian Rickert, Daniel Jahnke, Holger Böhm

**Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür**

Zu b)

Die Gemeindevertretung beschließt ein Erfrischungsgeld gemäß § 10 Europawahlordnung in Höhe von 35,- EUR für den Vorsitzenden und je 25,- EUR für die übrigen Mitglieder zu gewähren.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür**

Zu c)

Zum Wahllokal wird der Gasthof „Zur Eiche“ bestimmt.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür**

#### **Zu Punkt 7 der Tagesordnung: Spenden 2018**

Die Liste der im Haushaltsjahr 2018 eingegangenen Spenden mit einer Gesamtsumme von 1.509,- EUR liegt allen Gemeindevertretern vor. Sachspenden sind in 2018 keine eingegangen. Auf Antrag des Bürgermeisters werden die Spenden 2018 mit einer Gesamtsumme von 1.509,- EUR genehmigt.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür**

#### **Zu Punkt 8 der Tagesordnung: Radweg Todesfelde/Fredesdorf; hier: Erteilung des Planungsauftrages**

Die Auswertung der Angebote für die Objektplanung zum Neubau eines Geh-/Radweges entlang der L167 zwischen Fredesdorf und Todesfelde durch Herrn Tanke vom Amt Leezen ist noch nicht erfolgt.

Die Gemeindevertretung Todesfelde beschließt, Bürgermeister Ziegenbein zu ermächtigen, den Planungsauftrag an den günstigsten Bieter nach Auswertung der Angebote durch das Amt Leezen zu erteilen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür**

#### **Zu Punkt 9 der Tagesordnung: Sicherungsabtretung und Auftragsbestätigung für den Wasserschaden im Gasthof „Zur Eiche“**

Bürgermeister Ziegenbein erläutert die Notwendigkeit für diese Sicherungsabtretung und Auftragsbestätigung. Die Kosten für die Sanierungsarbeiten und technische Trocknung nach dem Wasserschaden im Gasthof „Zur Eiche“ betragen gemäß Angebot vom 09.01.2019 insgesamt 27.578,55 EUR brutto. Mit dieser Sicherungsabtretung und Auftragsbestätigung werden die aus dem Versicherungsvertrag der Gemeinde Todesfelde resultierenden Ansprüche gegen die Provinzial Versicherung unwiderruflich an die Firma SVT Brandsanierung GmbH abgetreten. Die Gemeindevertretung Todesfelde stimmt der Sicherungsabtretung und Auftragsbestätigung zu.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür**

#### **Zu Punkt 10 der Tagesordnung: Einwohnerfragestunde – Teil II –**

Durch den Zuhörer Mathias Warn wird darauf hingewiesen, dass die Fenster am Kindergarten Richtung Meiereistraße Rundbögen haben und die Installation eines Sonnenschutzes außen problematisch sein könnte. Nach seiner Einschätzung ist ein innenliegender Sonnenschutz und eine Klimatisierung der Räume sinnvoller.

Durch den Vorsitzenden des Bauausschusses, Heinz Wulff, wird nachgefragt, warum die Maßnahme Zaunverlängerung und Anpflanzung einer Hecke beim Bankgebäude noch nicht zum Abschluss gebracht wurde.

Weiter wird aus der Zuhörerschaft nachgefragt, ob das Geschwindigkeitsmessgerät umgestellt werden könnte und ob es sich bei der Kranzniederlegung am Volkstrauertag um eine gemeindliche Veranstaltung handeln würde, da diese Veranstaltung im Kalender der Gemeinde nicht aufgenommen wurde.

---

Bürgermeister

---

Protokollführer